

Extruder OEE

Flexible Formgebung für unterschiedliche Produkte



KAHL Extruder OEE mit hydraulisch verstellbarer Matrize

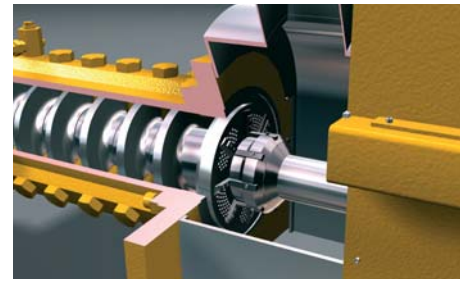
Im Auslaufbereich ist der KAHL Extruder OEE mit einer hydraulischen Matrize ausgestattet, die ein- oder ausgefahren werden kann. Durch das hydraulische Öffnen des Auslaufs (Herausfahren der Matrize) wird eine Entlastung der Maschine bei Überstrom erreicht. Durch hydraulische Betätigung wird der Matrizenwechsel sehr schnell. Der Messerkopf ist mit einem separaten Antrieb ausgestattet und bleibt bei Matrizenwechsel in seiner Position.

Bei Produktionsstart benötigt der KAHL Extruder OEE keinen überhöhten Wasserzusatz und kann mit „offener“ Matrize angefahren werden. Dadurch reduziert sich die Abfallmenge im Vergleich zu herkömmlichen Extrudern erheblich und erreicht fast Null.

Die Maschine ist mit einem Heiz/Kühlmantel ausgestattet und je nach Produktart mit einer Stauscheibe sowie Druck- und Temperaturmessung.

Die Produktqualität kann im Wesentlichen von den nachfolgend aufgeführten Prozessparametern beeinflusst werden:

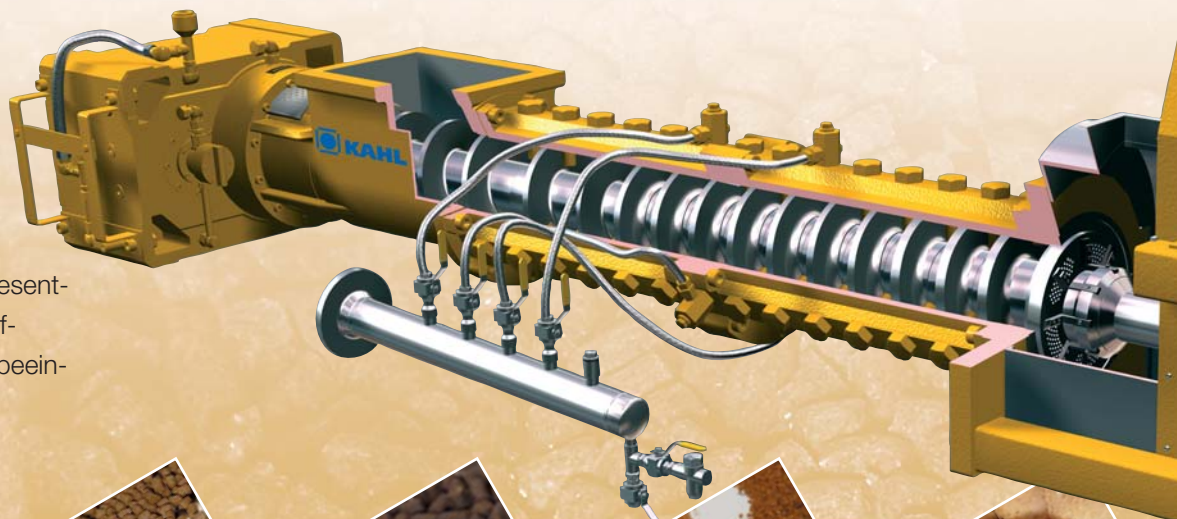
- Vermahlungsgrad des Rohmaterials
- Konditionierung
- Auswahl der Zusatzstoffe
- Mechanischer Energieeintrag (z.B. der Stärkeaufschluss und damit die Produktqualität können über den Energieeintrag beeinflusst werden)
- Matrizengeometrie (Produktdesign)
- Auch für Spezialanwendungen



Der einfache und schnelle Matrizenwechsel erlaubt die Herstellung unterschiedlicher Produkte



Der KAHL Extruder OEE ist mit einem Heiz/Kühlmantel ausgestattet



Extruder OEE 8

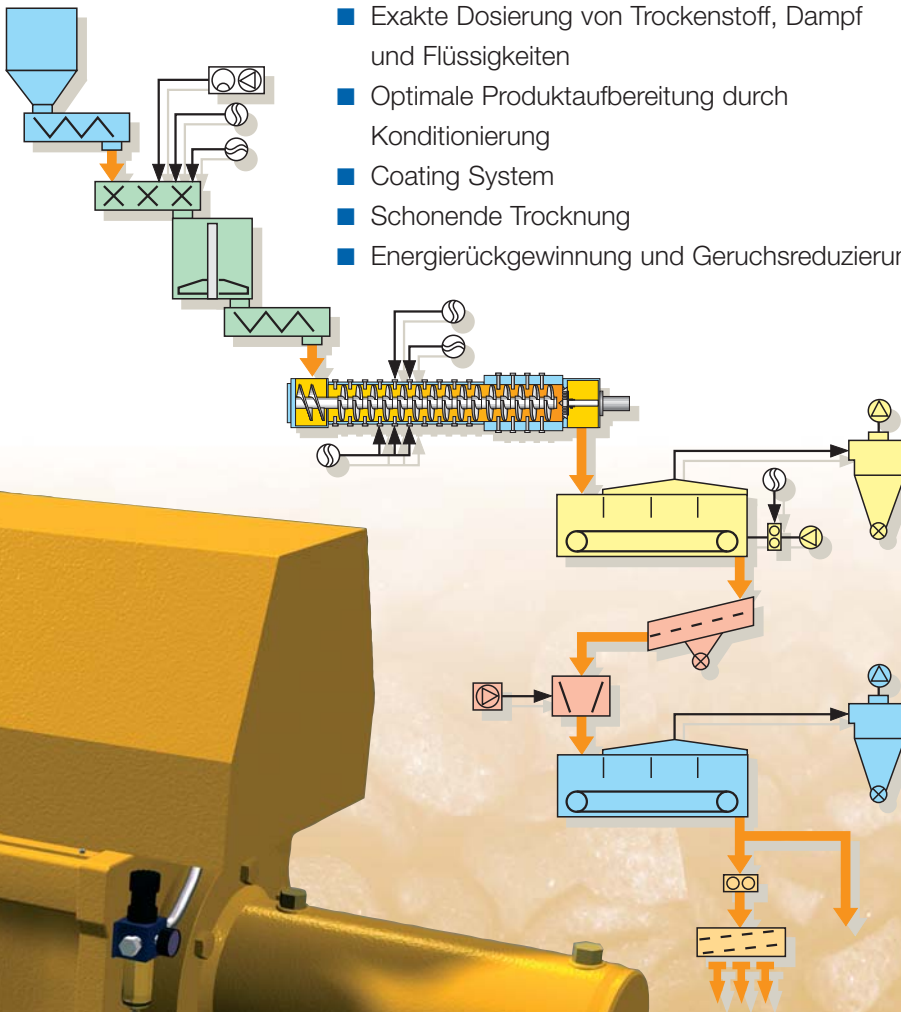
Die Baugrößen:

Extruder OEE 8*	ca. 200 kg/h	11 kW
Extruder OEE 15.2*	1 - 1,5 t/h	55 - 75 kW
Extruder OEE 23.3	2 - 4 t/h	132 - 315 kW
Extruder OEE 30.2	5 - 8 t/h	250 - 315 kW

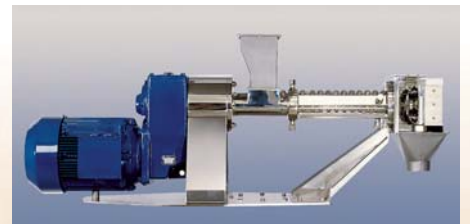
*Diese Extruder befinden sich auch im hauseigenen Technikum

Anlageneigenschaften und Optionen:

- Exakte Dosierung von Trockenstoff, Dampf und Flüssigkeiten
- Optimale Produktaufbereitung durch Konditionierung
- Coating System
- Schonende Trocknung
- Energierückgewinnung und Geruchsreduzierung



Der OEE 8 wurde für Untersuchungen im Technikummaßstab, bei Durchsatzleistungen von bis zu 200 kg/h, konzipiert. Der geometrische Aufbau des Prozessteils entspricht dem Ringspalt-Expander®, der Mantel ist kühl- bzw. beheizbar, am Produktaustritt kann wahlweise ein Konus oder eine Matrize, beide hydraulisch verfahrbar, eingebaut werden. Die Drehzahlen können in einem Bereich von 150 bis 450 1/min variiert werden. Dieses ermöglicht die definierte Eintragung von spezifischer mechanischer Energie und damit z.B. die gezielte Beeinflussung von Stoffparametern wie Dichte, Stärkeaufschluss oder Eiweißdenaturierung.

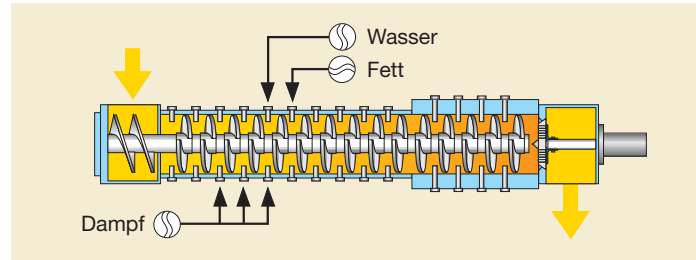


KAHL Extruder OEE 8 für den Laboreinsatz oder für Kleinproduktionen

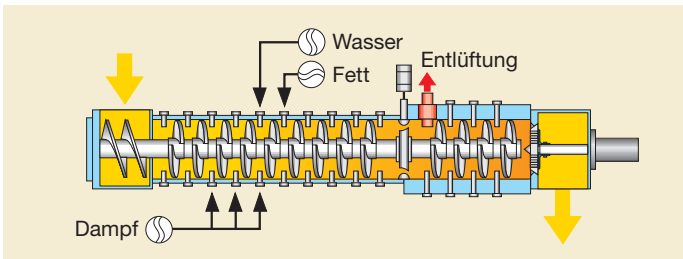


Extruder

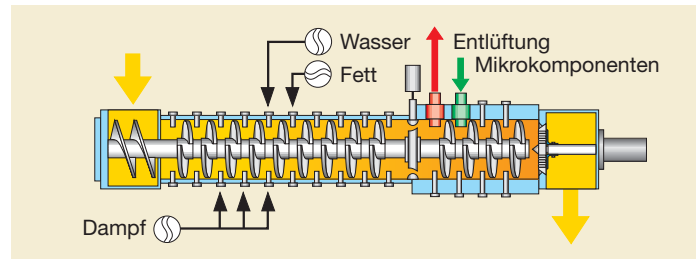
Varianten und Möglichkeiten



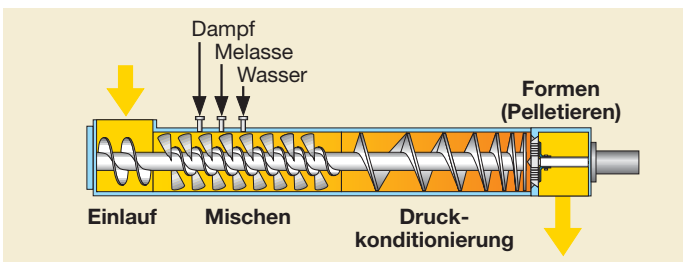
Extruder OEE Standardausrüstung mit Heiz- und Kühlmantel



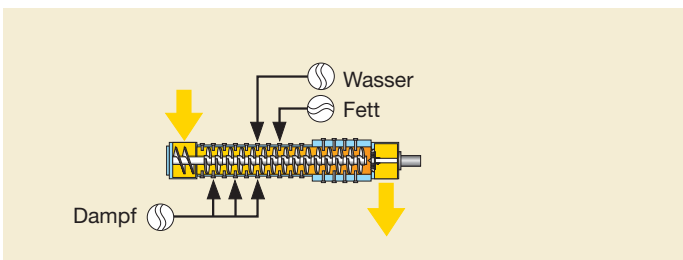
Extruder OEE mit variablem Druckaufbausystem, Stauwehr und Entgasung



Extruder OEE mit variablem Druckaufbausystem, Stauwehr, Entgasung und Mikrokomponentenzugabe



Extruder MPS mit Misch- und Druckaufbausystem



Extruder OEE 8 für den Einsatz im Labor und für Kleinproduktionen

Das KAHL Technikum



- Erprobte Verfahrenstechnik steht unseren Kunden und Interessenten für Produkttests zur Verfügung
- Produkttests sichern eine verfahrenstechnisch verlässliche Produktion



AMANDUS KAHL GmbH & Co. KG

Dieselstrasse 5-9

D-21465 Reinbek / Hamburg

Telefon: (040) - 727 71 - 0

Fax: (040) - 727 71 - 100

info@amandus-kahl-group.de

www.akahl.de